

Der Wanderer



im Riesengebirgsverein e.V.

ausgezeichnet mit der Eichendorff-Plakette

Mitglied im Verband Deutscher Gebirgs- und Wandervereine e.V.

www.riesengebirgsverein.de

Ausgabe: Herbst / Winter 2012

132. Jahrgang

Neuer Hauptvorsitzender des RGV

Die Mitglieder der Hauptausschuss-sitzung (HAS) des Riesengebirgs-verein e.V. wählten in Bischofsgrün Wanderfreund Horst Herr, Görlitz, einstimmig als neuen Hauptvorsitzen- den, nach dem Werner Adolph (75) aus Altersgründen sein Amt, wie im Vorjahr in Tittling ankündigte, zum 31. Dezember 2012 niederlegt.



Horst Herr anlässlich einer Arbeitstagung in Leipzig.

Horst Herr, bisher stellvertretender Hauptvorsitzender, zuständig für das Archiv und Referent für das Riesengebirge, tritt sein neues Ehrenamt am 1. Januar 2013 an.

Alle Mitglieder der Hauptausschuss-sitzung, HAS, gratulierten und wünschten Horst Herr alles Gute und Erfolg zum Wohle des Riesengebirgs-verein.

Werner Adolph

Wandern mit dem RGV

denn

Wandern macht Freu(n)de

Wandern bei jedem Wetter

auch in der kalten Jahreszeit



Wenn in den Wintermonaten sich die Sonne nur wenige Stunden zeigt und gefrorener Boden den Tritt der Schuhe wiedergibt sind auch zu dieser Jahreszeit Gruppen des Riesengebirgsverein in allen Teilen unseres schönen Landes unterwegs um die Stille der Natur zu erleben. Bald schließt sich der Jahreskreis nicht ohne Dank an das Jahr und der vielen Helfer und Organisatoren unserer überregionalen Gemeinschaft die es wieder ermöglichten lebendiges Wandern mit Kultur zu vermitteln, herzlichen Dank,

Euer Werner Adolph

Aufwand für ein Ehrenamt

Herr Dr. Rauchfuß, Präsident des Deutschen Wanderverbandes (DWV) berichtete über den immensen Beitrag von ehrenamtlich tätigen Menschen in den Wandervereinen. Von den rund 300.000 Kilometern Wanderwege in Deutschland werden 200.000 Kilometer von Wandervereinen ehrenamtlich mit einem Aufwand von rund 2,3 Millionen Arbeitsstunden markiert und gepflegt. Fazit: ohne Ehrenamt kein Wandertourismus, so der Präsident. <

Mitgliedsausweis

Unser Mitgliedsausweis im Format einer Scheckkarte wurde rückseitig umgestaltet. Der Hinweis als Mitglied im Deutschen Wanderverband kann bei Übernachtungen auf Wanderhütten, Eintritt- oder Seilbahnpreisen im Einzelfall Vorteile bringen. Denn mit dem RGV-Mitgliedsausweis in der Geldbörse kann man nicht in Verlegenheit geraten.



Rückseite unseres Ausweises mit dem Logo des Deutschen Wanderverbandes.

Der Neue stellt sich vor



Horst Herr

Foto privat

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich unseren RGV-Mitgliedern als neuen Hauptvorsitzenden vorzustellen: Ich wurde 1949 im thüringischen Sonneberg an der Grenze zu Bayern geboren. Nach der Schulzeit erlernte ich den Beruf eines Keramikers. Aus beruflichen Gründen zog ich später mehrmals um und bin seit 1982 im Raum Löbau-Görlitz zuhause.

1995 bekam ich erstmals Kunde von der Existenz des RGV und war im gleichen Jahr Wieder-Gründungsmitglied der OG Görlitz, der ich auch bis nach dem Jahrestreffen 2000 in Görlitz vorstand. Seit 1995, damals in Braunschweig, war ich bei allen RGV-Treffen dabei.

In meiner zukünftigen Arbeit als Hauptvorsitzender möchte ich die Arbeit der bisherigen Vorsitzenden fort führen und gleichzeitig an die schlesische Heimat unseres Vereines und vieler unserer Mitglieder erinnern. In diesem Sinne sind wir kein reiner Wanderverein wie viele andere, sondern ein besonderer überregionaler Wanderverein. Ich bitte alle Mitglieder unserer großen Gemeinschaft, mich bei der für mich neuen Aufgabe zu unterstützen.

Ihr Horst Herr

3-Gruppen-Wanderung am Schiedersee

Einer langen Tradition folgend trafen sich die Wandergruppen aus Bielefeld, Hameln und Osnabrück am 22. September 2012 zu einer gemeinsamen Wanderung. Diesmal war Hameln der Gastgeber. Waltraut Carty hatte den Schiederstausee ausgewählt, um den eine landschaftlich schön gelegene,

leicht zu wandernde 8 km lange Strecke führt.

Mit 31 Teilnehmern war das Treffen gut besucht, den Löwenanteil mit 22 Wanderfreundinnen und Wanderfreunden hatte wie üblich Osnabrück. Eine Dampferfahrt und die Umrundung des Schlosses Schieder mit seinem wunderschön angelegten Park krönten einen auch wettermäßig sonnigen Tag. Ein Dankeschön an die Osnabrücker und Bielefelder RGV'ler von Euren Hamelnern!

Horst Badura



Wandern mit Kultur: auch in diesem Jahr ein erfolgreiches Wandertreffen



Rückfahrt mit dem Boot Fotos privat

Vier-Gruppen-Treffen

zur 50 Jahr Feier der OG Osnabrück mit RGV Bielefeld, Goslar, Hameln



Es war am 07.04.1962, dass sich nach dem Deutschen Wandertag in Osnabrück neun Schlesier und ein Einheimischer zusammenfanden und die Ortsgruppe Osnabrück des RGV gründeten. Somit konnten wir in diesem Jahr das 50-jährige Bestehen begehen. Gefeiert wurde am 24. August im idyllisch gelegenen „Alten Gasthaus Kampmeier“. Der 1. Vorsitzende konnte 50 Osnabrücker und Gäste der OGs Bielefeld, Hameln und Goslar begrüßen, die erfreulicherweise die weite Anreise nicht scheuten, um mit uns zu feiern. Der Hauptvorsitzende Werner Adolph konnte unserer Einladung leider nicht folgen, da er im Urlaub war, übermittelte jedoch seine Grüße, verbunden mit dem Wunsch auf ein weiteres, erfolgreiches Vereinsleben.

In seiner Ansprache beschrieb der 1. Vorsitzende die vielfältigen Aktivitäten der Wandergruppe wie monatliche Versammlungen, Wanderungen in mehreren Leistungsgruppen, Tagesfahrten mit Besichtigungen, mehrtägige Wanderfahrten, Teilnahme an den jährlichen Mitgliedertreffen und Reisen in das Riesengebirge.

Für die Zeit nach dem Mittagessen hatten wir ein kleines Programm vorbereitet. Unter der Regie von Klaus Lindstedt wurde der Knobelbecher gestürzt. Auf einem reich bestückten Tisch stand für jeden Teilnehmer ein Gewinn bereit. Christel Bremer und Bärbel Leu hatten mit einigen Freiwilligen Sketche einstudiert, deren Darbietung großen Anklang fanden. Ferner wurde ein von Erika Bräuer verfasstes Gedicht vorgetragen, in dem sie die Geschichte der Ortsgruppe Osnabrück humorvoll darstellte. Reges Interesse fand unser Ausstellungstisch mit Fotoalben, Bildern, Wanderbüchern, Schlesischer Literatur und Bildbänden.



Hier wird nur über den RGV geredet: von li.: Werner Rausch, Klaus-Dieter Rausch, Uwe Behnke. Fotos privat



Die Trachtengruppe Osnabrück“, die Volkstänze aus allen deutschen Landschaften darbot begeisterte sehr. Eine Bemerkung am Rande: Die Gruppe besteht ebenfalls seit 50 Jahren und ist bei unseren Festen häufig aufgetreten. Mit gemütlichem Beisammensein und Klönen endete unsere Jubiläumsfeier gegen 18.00 Uhr.

Uwe Behnke, 1. Vorsitzender

Wanderservice



Wanderfreunde v. Schwäbischen Albverein, Gau Obere Donau, waren zu einer Wanderwoche in die Sächs.-Schweiz gekommen. Mit der Betreuung von RGV-Dresden fühlten sie sich sehr wohl. *Foto privat*



Mit dem Bus zu einer Wanderwoche in Goslar und Thürigen war von RGV-Passau eine große Zahl von Mitgliedern angereist. Führungen in der alten Kaiserstadt mit Organisation übernahm RGV-Goslar. *Foto privat*

Auf dem Harzer Klosterwanderweg

Vom 25. bis 30. August 2012 nahm die Hamelner Wandergruppe den Harzer Klosterwanderweg unter die Füße. „Basislager“ war Wernigerode, die „bunte Stadt am Harz“, wie sich selber nennt.

Die augenblickliche Strecke führt rund 32 km über die Klöster Drübeck, Ilsenburg und Wöltingerode. Eine Erweiterung nach Osten zu den Klöstern Michaelstein in Blankenburg und Wendhausen ist in Planung. Der Weg wird dann 64 km lang sein. Die Übernachtung ist z. Z. nur in Drübeck und Wöltingerode möglich, eine vorherige Anmeldung dringend zu empfehlen.



Kartenausschnitt des Wandergebietes

Die Variante sich in Wernigerode oder dem beschaulichen Ilsenburg einzuquartieren, ist die andere Möglichkeit. Die Wanderfreunde Riemann wählten für uns das Huberhaus des CVJM aus; preisgünstig und gut geführt.

Neben den Klöstern war natürlich Deutschlands Sagenberg Nr. 1, der Brocken, ein weiteres Objekt der Begierde. Das Gros der Gruppe fuhr mit der völlig überfüllten Brockenbahn hoch, die beiden restlichen Wanderfreunde stiegen über Schierke auf und nach Ilsenburg ab, insgesamt 18 km.

Der Abstieg durch das Ilsetal auf dem Heinrich-Heine-Weg gehört mit zu den schönsten Harzer Wanderwegen, vergleichbar mit dem Okertal, nur längst nicht so frequentiert. Zu finden ist der Harzer Klosterwanderweg im Internet unter genau dieser Bezeichnung. Also Frischauf!

Horst Badura, Hameln

Pedalritter zu Dierhagen

Gedicht zu einer RGV-Fahrradwanderung von Hans-Herbert Manns, Düsseldorf, unter dem Titel:

Grundsätzliches und Allgemeines zum und um das Fahrgerät



Foto: W. A.

Das komplette Gedicht ist dieser Ausgabe des Wanderers Herbst / Winter im Internet www.riesengebirgsverein.de 1xA4, als **Anlage 1** beigegeben. <

Hobby und Wandern seltene Auszeichnung

Unser Wanderfreund Kurt Schindler in Goslar erhielt 2012 den Ehrenpreis des Bundesministeriums für Ernährung Landwirtschaft und Verbraucher Schutz, verbunden mit der Silbernen Plakette, anlässlich der Niedersächsischen Landesschau für Rassekaninchen in Hildesheim, unterzeichnet von der Bundesministerin Ilse Eigner.

Kurt Schindler ist länger als 10 Jahre Mitglied im RGV und über 45 Jahre in der Harzregion als Züchter bekannt. Er hat schon sehr viele Preise bei den Landes- und Bundesmeisterschaften errungen. Nach manch einer Wanderung mit dem RGV wurden uns dann die

Prachttiere und die Pokale auf seinem Grundstück vorgestellt.

Klaus-Dieter Rausch, RGV-Goslar



Wdfr. Kurt Schindler mit Auszeichnung durch die Ministerin Foto: Rausch

RGV-Image-Faltblatt zum Selbstaussdruck

Zum Werben für unsere Veranstaltungen, Wanderungen und für unseren Traditionsverein von 132 Jahren empfiehlt der Hauptverein das erneuerte Faltblatt des RGV zu verwenden. Doppelseitig A4 zum Selbstaussdruck steht es ab Januar 2013 im Internet zur Verfügung. > siehe: www.riesengebirgsverein.de



Abbildung der Faltblattseiten 1 und 3

RGV-München

Flughafen und Flugsicherung

Ein Erlebnis besonderer Art war es die Sicherheitsvorkehrungen erklärt zu bekommen und dann vom Tower aus zu beobachten.

Foto: W.A.



Herzlichen Glückwunsch

zu einem
„Besonderen Hohen Geburtstag“
(von September bis Dezember)



RGV-Bielefeld

90. Gerda Bressen
91. Helmut Kunke
91. Elisabeth Dunse
92. Helene Feicke

RGV-Braunschweig

90. Helmut Pietsch

RGV-Einzelmitglieder

91. Heinz Hertel
92. Christiane Sczuka
93. Gertrud Klamant

RGV-Passau

90. Margarethe Busch
94. Georg Scheitza
101. Käthe Mierzwa

RGV-Wangen

92. Emmy Koch

Der Wanderer

im Riesengebirgsverein e.V.
Unsere Vereinszeitschrift

Liebe Leserinnen und Leser

Diese Ausgabe unseres Wanderers erscheint letztmalig aus München. Aus altersgründen gebe ich die Redaktion unserer Vereinszeitschrift ab 1. Januar in die Hände von Herrn Hans-Joachim Hörenz weiter, Hauptvorstandsmitglied für Jugend und Familie, sowie Vorsitzender der RGV-Gruppe in Leipzig.

Für die bisherige Mitgestaltung sowie den Lesern danke ich herzlich und bitte gleichzeitig um ebenso vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Wanderfreund Hörenz wie bisher mit mir. Mit besten Wandergrüßen,
Euer Werner Adolph

Neue Adresse:

Bitte alle Berichte und Bilder die zu einer Veröffentlichung bestimmt sind an die neue Adresse wie folgt senden:

Herrn Hans-Joachim Hörenz,

Wangerooger Weg 6 B

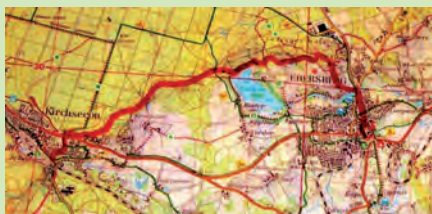
04157 Leipzig

Tel.: (0341) 9804032

E-Mail.: hehoerenz@t-online.de

Weitwanderweg

170 Kilometer wandern im
Oberbayerischen Alpenvorland



Anlässlich des 130-jährigen Jubiläum des Riesengebirgsverein erarbeitete und schenkte der Münchner Wanderführer Adolf-Johannes Wagner, dem RGV einen Weitwanderweg der in bis zu 9 Etappen von insgesamt 170 Kilometern begangen werden kann. Sein Beginn ist in Ebersberg, nahe dem Eichendorff-Denkmal und endet in letzter Etappe in Wessling am See.



Entgegennahme des RGV-Geschenkes am Eichendorffdenkmal mit anschließender Etappenwanderung 1; von li.: Edgar u. Gabi Gerbert, Karl u. Helene Hermann, Gerti Adolph, Adolf-Johannes Wagner, Werner Adolph; Foto privat

Die Beschreibung der Wanderetappen 1 (17km), 2 (15km) und 3 (18km) mit Bildern und kulturellen Hinweisen sind dieser Ausgabe des Wanderers Herbst/Winter im Internet unter: www.riesengebirgsverein.de (1xA4), als **Anlage 2** beigegeben.

Deutscher Wandertag 2013



Am Deutschen Wandertag in Oberstdorf wird der RGV wieder teilnehmen und am Festumzug, Sonntag den 30. Juni mit Rübzahl, Trachten, sowie mit dem Bändermast vertreten sein.

Der Heimatbund Allgäu e.V. ist der Dachverband der Allgäuer Vereine und Ausrichter der Großveranstaltung.

Das Programmheft des Heimatbundes, alle Veranstaltungen u. Wanderungen. Tel.: (0831)26775; Fax: (0831)15108; E-Mail: info@heimatbund-allgaeu.de; Internet: www.heimatbund-allgaeu.de



Wussten Sie ?

... dass anlässlich des 80. Geburtstages von Gerhart Hauptmann im Dezember 1942 zu seiner Ehre der Mittagstein auf dem Riesengebirgskamm in Gerhart Hauptmann-Stein umbenannt wurde.

... dass unter Natur des Jahres 2012

- der Baum des Jahres: *die Lärche*
- die Blume des Jahres: *die Heidenelke*
- und der Vogel des Jahres: *der Deutsche Sperber*

waren.

Impressum

Herausgeber: Riesengebirgsverein e.V.
Redaktion und Geschäftsstelle:

Werner Adolph, Hauptvorsitzender
Weißenseestr. 91, 81539 München
Tel.: 089-6923265
E-Mail.: w.adolph@web.de

Stell. Hauptvorsitzender, Fachreferent für das Riesengebirge und das Archiv:
Horst Herr
Am Sande 10, 02827 Görlitz
Tel.: 03581-855711
E-Mail.: hrubezahl49@aol.com

Hauptschatzmeisterin:
Marga Stumpe
Ekkehardstr. 28, 40822 Mettmann
Tel.: 02104-75037
Konto: Riesengebirgsverein
Postbank Köln
Kto.: 238027-503
BLZ: 370 100 50

Internet: www.riesengebirgsverein.de
System und Internetservice
Heinz Fischbach
Tel.: 02103-447186

Internetredakteure:
Horst Herr, Görlitz
Dr. Uwe Rattay, Leipzig
Klaus-Dieter Rausch, Goslar

Satz: Joachim P. Süß / wyl.de
Druck: Druckerei Häuser KG, Köln